

Fraktionen



im Kreistag Wesel

**An den Landrat des
Kreises Wesel
Herrn Ingo Brohl**

**An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Bauen
und Abfallwirtschaft
Herrn Bert Mölleken**

Wesel, 12. November 2021

Gemeinsamer Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Bauen und Abfallwirtschaft am 1. Dezember 2021 zum Thema „Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Gebäude des Berufskolleg Dinslaken an der Konrad-Adenauer-Straße“

Sehr geehrter Herr Landrat Brohl,
sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender Mölleken,

die Erreichung der Klimaneutralität im Kreis Wesel muss für Politik und Verwaltung auch durch kleinteilige Maßnahmen rasch erreicht werden. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die wegweisenden Beschlusslagen des Kreistages für den Kreis Wesel.

Vor diesem Hintergrund beantragen wir daher:

- 1. Die Fachverwaltung wird beauftragt, bis zum Beginn des Schuljahres 2022/2023 auf dem Flachdach des Gebäudes des Berufskollegs Dinslaken an der Konrad-Adenauer-Straße eine Photovoltaikanlage installieren zu lassen.**
- 2. Für die Veranschaulichung der Leistung der Anlage (jährlich, aktuell etc.) soll in der Pausenhalle die Möglichkeit geschaffen werden, die Leistungen in geeigneter Form darzustellen (z.B. Monitor), um es auch pädagogisch zu nutzen.**
- 3. Über den Fortschritt der Ausführung im 1. Quartal 2022 im Fachausschuss zu berichten.**

Begründung:

Der Ausbau von Photovoltaikanlagen auf kreiseigenen Gebäuden kommt leider nur sehr schleppend voran. Trotz des Kreistagsbeschlusses vom 25.03.2021 liegt bis heute die beauftragte Ermittlung von geeigneten, kreiseigenen Gebäuden, die sich zur Nutzung von regenerativer Energieerzeugung eignen, nicht vor. In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf das verabschiedete Konzept „Klimaoftensive Wesel“ (Drucksache 2480/IX).

Nach unserer Kenntnis, hat die Schulkonferenz des BK Dinslaken aktuell den Beschluss gefasst, dass auf den Gebäuden am Standort Konrad-Adenauer-Straße eine Solarstromanlage aufgestellt und in Betrieb genommen werden soll. Dieser Beschluss der Schulkonferenz ist auch der Kreisverwaltung zugeleitet worden.

Selbst vor dem Hintergrund einer möglichen Aufgabe der Liegenschaft Konrad-Adenauer-Straße als Schulstandort nach Fertigstellung von sehr umfangreichen Neu- und Umbaumaßnahmen am Standort Wiesenstraße, gehen wir davon aus, dass über Jahre hinweg die CO2 Werte im Kreisgebiet durch diese Photovoltaikanlage auch gesenkt werden.

Außerdem würde der Wert der Immobilie erheblich gesteigert.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Frank Berger

gez.

Hubert Kück


gez.

Rudolf Kretz-Manteuffel

gez.

Ralf Lange

f.d.R.



Andreas Blanke

Fraktionsgeschäftsführer